



Sven Bremer

Outdoor Guide Madeira

Marco Polo 2024 · 232 S. · 17.95 · 978-3-575-01919-6 ★★★★★

Urlaubszeit ist Reisezeit! Marco Polo bietet mit seinem „Outdoor Guide“ die perfekte Vorbereitung für das nächste Reiseziel und das Nachschlagewerk für unterwegs. Sehr modern in Szene gesetzt, mit vielen Farbfotos, einer sehr klaren Struktur und einem farblich abgesetzten Aufbau – das macht das Wiederfinden an Informationen besonders einfach, gerade, wenn es vor Ort schnell gehen muss. Aber auch vorab bietet dieser Reiseführer alle wichtigen Informationen, damit bei den Reisevorbereitungen auch wirklich nichts schief gehen kann.

Madeira ist mir zumindest nur in Form eines sehr wilden Flughafens bekannt. Es gibt Videos im Netz zuhauf, die zeigen, dass es eine Achterbahn-Landung werden kann, wenn das Ziel Madeira ist. Die Mittelmeerinsel besticht aber vor allem mit ihrer Abgelegenheit, ihrer vielfältigen Natur, den entspannten Menschen und einer abwechslungsreichen Aktivitätenlandschaft. Alle diese Punkte finden im Outdoor-Führer ihren vollumfänglichen Platz. So zeigt das vordere Kapitel „Das Beste zuerst“ bunte Reiseschmankerl, die es im Urlaub zu entdecken gilt – es sind besondere Highlights für ein einmaliges Erlebnis. Und dies meint nicht nur für den Alleinurlauber oder Paare, auch für Familien und den Aktivurlauber gibt es hier genug Empfehlungen.

Besonders gut gefällt mir die einleitende Legende, in der das Preisniveau abgebildet ist, ebenso wie alle weiteren Symbole und Icons, die sich auf den nachfolgenden Seiten finden lassen. Dabei wurde auf eine stringente Einfachheit gesetzt. Die Insel wird in verschiedene Abschnitte geteilt, die unterschiedliche Farben aufweisen. So lässt es sich sehr einfach, klar und nachvollziehbar im Reiseführer blättern, und man findet nach kurzer Zeit die betreffende Stelle. Jeder Inselabschnitt wird also einzeln vorgestellt. Dabei setzt der Outdoor-Guide auf unterschiedliche Touren, die die Region und die Orte vorstellen. Von der durchaus anspruchsvollen Wanderung über mehrere Höhenmeter und Stunden, dem Familienausflug mit abwechslungsreicher und kinderfreundlicher Route bis hin zum Stadtrundgang sind die vorgeschlagenen Routen sehr verschieden. Mir gefällt auch die unterschiedliche Fortbewegung: zu Fuß, mit dem Rad oder mal mit dem E-Roller die Landschaft erkunden? All das ist möglich! Zwischen fünf und sieben Routen pro Inselabschnitt werden ausführlicher vorgestellt, danach folgen weitere Highlights und Ziele im betreffenden Abschnitt. Insider-Tipps bei nahezu jedem zweiten Ziel, die zudem gelblich vom restlichen Text abgehoben sind, runden den Informationsfluss ab. Jeder Abschnitt schließt mit einer Doppelseite, auf der kulinarische Besonderheiten der jeweiligen Region vorgestellt werden, die unbedingt probiert werden müssen.

Typischerweise finden sich die Hintergrundinformationen des Reiseziels immer im hinteren Teil, hier aber nicht: Marco Polo platziert die Informationen zu Wetter, Fauna und Flora, Land und Leute ganz nach vorne. Ungewöhnlich, aber durchaus durchdacht. So bekommt der Leser einen direkten ersten Eindruck. Die Präsentation der Informationen ist auch innovativ und modern umgesetzt. Der Reiseführer arbeitet mit vielen kurzen Informationen und Bildern, so werden beispielsweise auch nur sechs typische Pflanzen vorgestellt,



die sich auf der Insel finden lassen. Grün hinterlegte Infokästen lockern die sonst typische Spaltenform der Texte auf.

Im hinteren Teil finden sich dann noch die typischen Informationen zur Reise: von der Reiseapotheke, über Tipps für den Koffer, für Verkehr und Geld. Auch Informationen zur Anreise finden sich hier. Mir gefällt, dass Marco Polo auch auf den Aspekt des nachhaltigen Reisens eingeht (dies mag bei Madeira weniger der Fall sein, denn die Insel ist wirklich nur per Flugzeug zu erreichen, aber Marco Polo begründet dies auch). Toll!

Zu guter Letzt findet sich noch eine Übersicht mit „Fettnäpfchen“, die man auf jeden Fall und tunlichst vor Ort vermeiden lassen sollte. Mit diesen im Gepäck sollte doch wirklich nichts mehr schiefgehen, oder?

PS: Für alle, die smart unterwegs sind, hier noch eine kurze Info am Schluss: alle Wanderrouten lassen sich per QR-Code herunterladen, sodass sie auch mobil abgerufen werden können (für den Fall, dass der Reiseführer doch mal zu unhandlich wird!)